



# aks-B4 XL

Hebepflegerahmen

## Gebrauchsanweisung

Original Gebrauchsanweisung



Stand: 2017-11-17  
„zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem zur  
Herstellung und zum Vertrieb von Krankenpflegesystemen“



CE aks

---

## INHALTSVERZEICHNIS

1	Einleitung	3
2	Zweckbestimmung	4
3	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
4	Lieferumfang	7
5	Produktübersicht	9
6	Montage	10
7	Inbetriebnahme	14
8	Bedienung	15
9	Transport	20
10	Zubehör / Kombination	21
11	Störungssuche / Störungsbeseitigung	22
12	Pflege / Reinigung	23
13	Lagerung	24
14	Wiedereinsatz	24
15	Lebensdauer	24
16	Entsorgung	24
17	Garantie	25
18	Konformitätserklärung	25
19	Wartung	26
20	Produktkennzeichnung	30
21	Technische Daten	32

## 1 Einleitung

Der Hebepflegerahmen aks-B4 XL gehört zu der Produktreihe unserer Schwerlastbetten. Diese sind speziell für adipöse Personen konzipiert, die mit einem normalem Pflegebett nicht versorgt werden können.

Der Hebepflegerahmen aks-B4 XL (im Folgenden auch Pflegebett genannt) wurde speziell für die häusliche Pflege entwickelt und erfüllt die Anforderungen eines modernen Pflegebettes. Das Produkt kann in vorhandene handelsübliche Bettrahmen integriert werden, wodurch das wohnliche Ambiente im gewohnten Umfeld erhalten bleibt. Die Verwendung des Produktes bedeutet mehr Lebensqualität für den Patienten und eine Arbeitserleichterung für das Pflegepersonal.

Der Hebepflegerahmen aks-B4 XL zeichnet sich unter anderem durch folgende Merkmale aus:

- Sicherheit durch die Netzfreeschaltung (allpolig vom Netz getrennt), die nur beim Betätigen der Handbedienung eine Verbindung zum Stromnetz herstellt und somit Blindstrom und dauerndes Trafobrummen ausschließt (Elektromagnetische Felder können also nur für die Zeit des Verstellens entstehen)
- Stromersparnis, weil das Bett im Stand-by-Modus vom Netz getrennt ist
- motorische Höhen- und Rückenteilverstellung
- motorische Oberschenkelteilverstellung
- patentierte Verstellmöglichkeit von Ober- und Unterschenkelteil über Handbedienung durch den Patienten, ohne manuelles Hochziehen des Unterschenkelteils
- verstellbare Bettkasten-Befestigung

Die vorliegende Gebrauchsanweisung vermittelt Ihnen die notwendigen Informationen zur sicheren Anwendung.

**Lesen und beachten Sie vor jedem Einsatz diese Gebrauchsanweisung!**

**Geben Sie bei einem Besitzerwechsel diese Gebrauchsanweisung mit!**

## 2 Zweckbestimmung

Der Hebepflegerahmen aks-B4 XL ist ein aktives Medizinprodukt der Klasse I nach der Richtlinie 93/42/EWG, Anhang IX.

Der bestimmungsgemäße Gebrauch des Hebepflegerahmens aks-B4 XL ist das Schlafen / Ruhen. Es dient zur Linderung oder zum Ausgleich einer Verletzung, Behinderung oder Krankheit und zur Erleichterung der Arbeitsbedingungen für die pflegenden Personen.

Es wurde für den Anwendungsfall 4 der Norm EN 60601-2-52 geprüft und ist für die häusliche Pflege bestimmt.

Das Bett ist für erwachsene Patienten und nicht für Kinder geeignet. Die Eignung des Pflegebettes für den Patienten muss durch die professionelle Beurteilung des Pflegepersonals festgestellt werden.

Das Pflegebett ist nur für trockene Innenräume geeignet.

Die klimatischen Bedingungen müssen bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C bis 40 °C, einer Luftfeuchte von 20 % bis 80 %, einem Luftdruck von 700 hPa bis 1060 hPa und im Bereich der normal zusammengesetzten atmosphärischen Luft liegen. Das Pflegebett ist nicht EX-geschützt und darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.

### 3 Allgemeine Sicherheitshinweise

- Verwenden Sie das Pflegebett nur entsprechend seiner Zweckbestimmung, nach den Vorschriften des Medizinproduktegesetzes und aller hierzu erlassener Rechtsverordnungen, den Arbeitsschutz- und Unfallverhütungsvorschriften, sowie den allgemein anerkannten Regeln der Technik.
- Beachten Sie, dass dieses Pflegebett ein Medizinprodukt ist und für den Betreiber die Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) verbindlich ist.
- Die Anforderungen an die elektrische Installation des Raumes / des Bereiches in welchem das Pflegebett angeschlossen und betrieben wird, muss dem Stand der Technik entsprechen.
- Bedienen Sie das Pflegebett nur, wenn Sie in die Handhabung eingewiesen worden sind und die entsprechende Sachkenntnis besitzen.
- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung vollständig, um Schäden durch Fehlbedienungen oder Gefährdungen zu vermeiden. Sie enthält wichtige Informationen und Hinweise, die für den sachgerechten Betrieb des Pflegebettes notwendig sind.
- Benutzen Sie das Pflegebett nur entsprechend der vorliegenden Gebrauchsanweisung. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung für eventuelle Rückfragen sorgfältig auf. Legen Sie bei einem Besitzerwechsel diese Gebrauchsanweisung dem Pflegebett bei!
- Überzeugen Sie sich vor jeder Benutzung vom ordnungsgemäßen, fehlerfreien Zustand des Pflegebettes und dessen Zubehör.
- Beachten Sie, dass die Montage, die Inbetriebnahme, die Wartung und die Reparatur des Pflegebettes nur von geeignetem Fachpersonal durchgeführt werden dürfen.
- Stellen Sie als Anwender oder durch den Betreiber (z.B. durch entsprechende Einweisungen und Vorkehrungen) sicher, dass eine mechanische Belastung der Netzanschlussleitung während des Gebrauchs (z.B. Knicken, Abscheren, Überfahren der Leitungen mit dem Pflegebett selbst oder mit Gerätewagen, Belastungen während der Raumreinigung usw.) vermieden wird. Das gilt auch für Leitungen anderer Geräte, die im Zusammenhang mit dem Pflegebett eingesetzt werden.
- Achten Sie auf Einhaltung der Einschaltdauer und der sicheren Arbeitslast. Diese dürfen nicht überschritten werden, da sonst kein sicherer Betrieb mehr gewährleistet werden kann (siehe Kapitel **7 Inbetriebnahme** und Kapitel **21 Technische Daten**).
- Schützen Sie das aks-Pflegebett vor direkter Sonneneinstrahlung und Hitze.
- Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das elektrische System eindringt.
- Beachten Sie, dass mögliche elektromagnetische oder andere Beeinflussungen zwischen Pflegebett und anderen Geräten nicht ausgeschlossen werden können. Besteht die Gefahr von wechselseitigen Beeinflussungen, trennen Sie das Pflegebett solange vom Stromnetz durch Ziehen des Steckernetzteils.
- Störungen durch den Einsatz mobiler Kommunikationsgeräte können nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Halten Sie daher einen Sicherheitsabstand von min. 3,3 m ein, um den sicheren Betrieb des Pflegebettes zu gewährleisten. - Siehe Positionspapier des deutschen Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) (Referenz-Nr.: 9 / 0508) -

- Lassen Sie Kinder, die sich in der Umgebung des Pflegebettes aufhalten, nicht unbeaufsichtigt. Ziehen Sie gegebenenfalls das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose und sperren Sie die Handbedienung gegen unbefugtes Betätigen.
- Wenn Sie die zu pflegende Person unbeaufsichtigt lassen, fahren Sie die Liegefläche in die tiefste Position, um das Verletzungsrisiko durch Hinfallen beim Ein- und Aussteigen oder durch Herausfallen zu verringern.
- Besteht für die zu pflegende Person die Gefahr des Herausfallens, benutzen Sie die Seitengitter. Beachten Sie, dass das Seitengitter nur Schutz gegen Herausfallen bietet, wenn es beidseitig (kopf- und fußseitig) hochgezogen ist und wenn sich die Liegeflächenelemente wie Rücken-, Ober- und Unterschenkelteil in horizontaler Position befinden!
- Es dürfen nur originale Seitengitter verwendet werden, denn nur diese sind von aks freigegeben und gewährleisten eine einwandfreie und sichere Funktion.  
-- **Nicht originale aks-Seitengitter können Gefährdungen verursachen!** --
- Prüfen Sie bei Verwendung der Seitengitter deren Eignung für den jeweiligen Patienten unter Berücksichtigung dessen Besonderheiten. Achten Sie insbesondere auf die Abstände zwischen den Holmen und Stegen im Verhältnis zum Körperbau des Patienten. Prüfen Sie, ob die Seitengitterhöhe ab Matratzenoberseite mindestens 220 mm beträgt. Verwenden Sie bei Unterschreitung von 220 mm unsere geprüften und freigegebenen Seitengittererhöhungen.
- Für unbeaufsichtigt im Bett liegende Personen, die zudem geistig verwirrt oder stark gebrechlich sind, besteht ein höheres Risiko. Halten Sie daher unbedingt die hier aufgeführten Sicherheitshinweise ein, um das Restrisiko auf ein Minimum zu reduzieren. Sperren Sie ggf. die Handbedienung.
- Beim Auftreten von ungewöhnlichen Geräuschen, Beschädigung oder Funktionsstörung darf das Pflegebett nicht weiter betrieben werden. Trennen Sie das Pflegebett vom Stromnetz durch Ziehen des Steckernetzteils aus der Netzsteckdose. Kennzeichnen Sie das Produkt deutlich als „defekt“ und benachrichtigen Sie Ihren Fachhändler.

## 4 Lieferumfang

Das Pflegebett wurde bereits im Werk auf Fehlerfreiheit und Vollständigkeit überprüft. Prüfen Sie dennoch das Produkt sofort nach Erhalt auf eventuelle, während des Transportes aufgetretene, Schäden.

Nach der Entnahme aller Einzelteile überprüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs. Sollten nicht alle Einzelteile des Lieferumfangs vorhanden sein, setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler in Verbindung.

Der Hebepflegerahmen wird verpackt in Kartons mit folgendem Inhalt geliefert:

- 1 x Karton mit Scherenhub, Netzteil, Kleinteile, Gebrauchsanweisung
- 1 x Karton mit Liegeflächen-Kopfauflage
- 1 x Karton mit Liegeflächen-Fußauflage

Nach der Entnahme aller Einzelteile überprüfen Sie die Vollständigkeit des Lieferumfangs. Der Lieferumfang besteht standardmäßig aus:

- 1 x Scherenhub (Abbildung 01)
- je 1 x Kopf- und Fußauflage (Abbildung 02)
- 2 x Liegeflächenverbinder und 8 x Zylinderkopfschrauben (Abbildung 03)
- 1 x Netzteil und Handbedienung (Abbildung 04)
- 1 x Karton mit Kleinteilen und Gebrauchsanweisung (Abbildung 05)



Abbildung 01

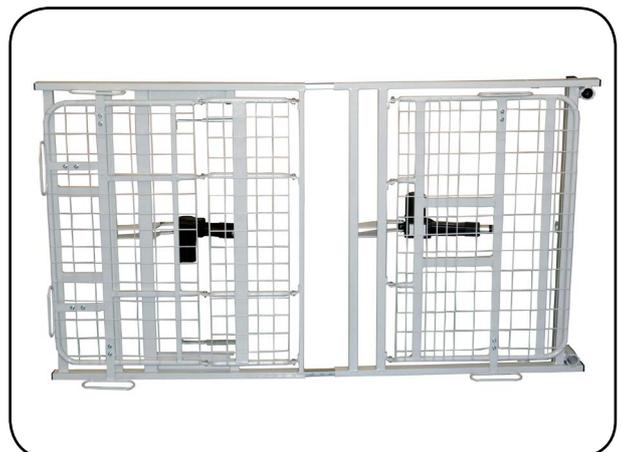


Abbildung 02



Abbildung 03



Abbildung 04



Abbildung 05

## 5 Produktübersicht

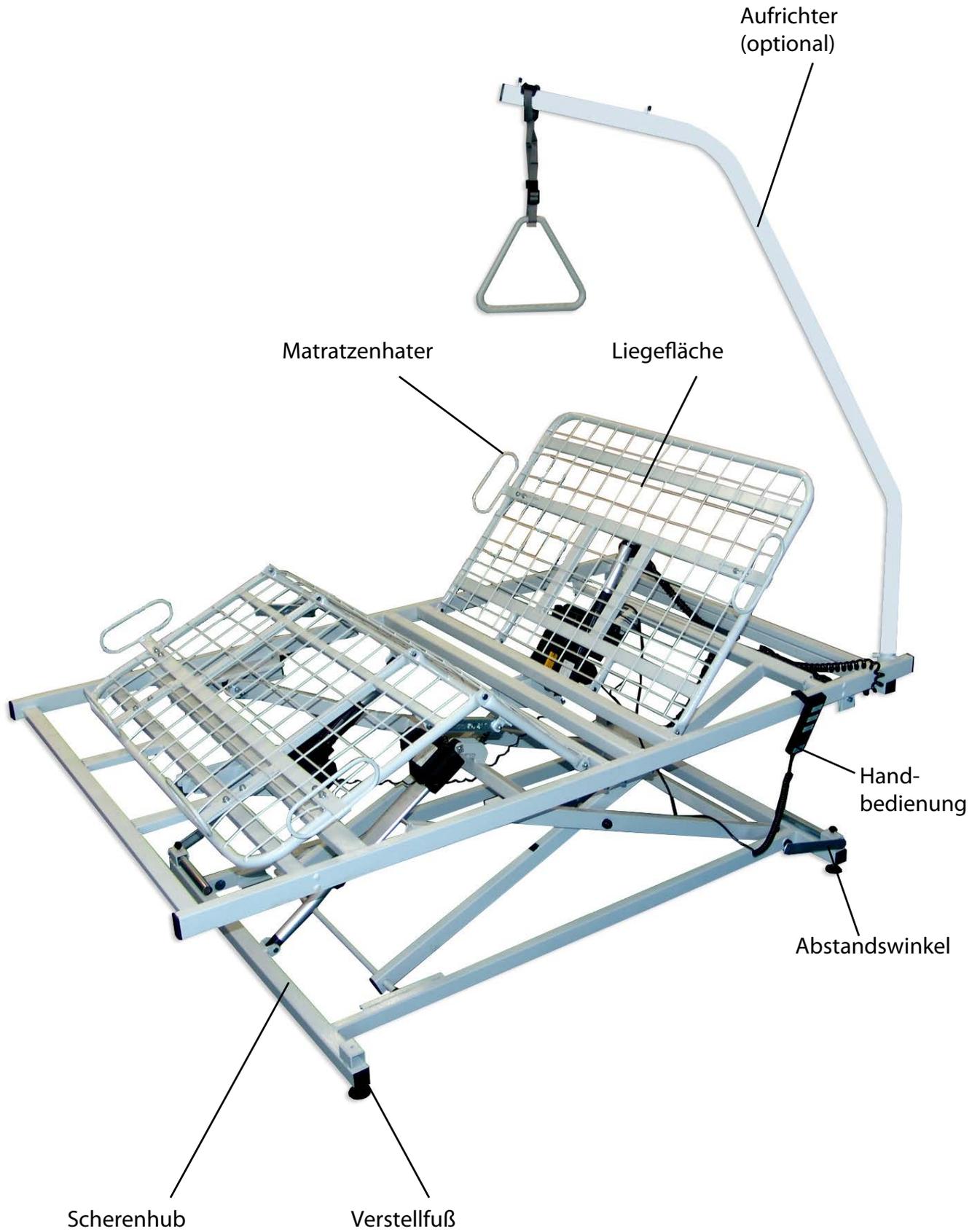


Abbildung 06

## 6 Montage

Zur Montage benötigen Sie zusätzlich zum mitgelieferten Innensechskantschlüssel 6 mm einen Schraubendreher Kreuzschlitz und einen Seitenschneider.

Wenn Sie anhand **Kapitel 4 Lieferumfang** festgestellt haben, dass die Lieferung vollständig und unbeschädigt ist, dann führen Sie den Aufbau in folgenden Schritten durch:

1. Der Scherenhub ist aus der Verpackung zu nehmen und in die vorhandene Bettumrandung zu stellen. Der Motor zeigt dabei zur Fußseite.
2. Schließen Sie den Antrieb des Scherenhubs und die Handbedienung an das Netzteil an. Das Netzteil kann dabei auf die Erde gelegt werden. Entsperren Sie dazu gegebenenfalls die Handbedienung (siehe Abschnitt 8.4 Sperrfunktion). Fahren Sie das Scherenhubgestell in die oberste Stellung. Entfernen Sie danach das Netzteil mit der Handbedienung (Abbildung 07).
3. Entfernen Sie an den Aufnahmeschalen der Kopfauflage die zwei seitlichen Innensechskantschrauben M8 x 16 mit Federring. Setzen Sie die Kopfauflage mit den Aufnahmeschalen auf die seitlichen Rundrohre des Scherenhubgestells auf. Stützen Sie zur Erleichterung der weiteren Montage die Kopfauflage mit der optionalen Montagehilfe (Abbildung 08) am Querrohr des Scherenhubgestells ab. Achten Sie darauf, dass die Montagehilfe möglichst mittig auf dem Querholm positioniert ist (Abbildung 09).



Abbildung 07



Abbildung 08



Abbildung 09

4. Schrauben Sie zur Fixierung der Kopfauflage die zwei Innensechskantschrauben M8 x 16 mit Federring seitlich in die Aufnahmelaschen fest an (Abbildung 10).
5. Entfernen Sie alle Zylinderschraubbolzen an den Längsrohren der Kopf- und Fußauflage.
6. Schieben Sie die Steckinnenrohre in die Längsrohre der Kopfauflage ein. Schrauben Sie die vier Zylinderschraubbolzen zur Fixierung der Steckinnenrohre lose ein (Abbildung 11).

- Schieben Sie das Fußteil der Liegefläche auf die Steckinnenrohre auf und fädeln Sie beim Zusammenschieben die Gleitrollen in die C-Schiene ein (Abbildung 12). Entfernen Sie durch seitliches umlegen und herausziehen die optionale Montagehilfe.

**Entfernen Sie jetzt die optionale Montagehilfe seitlich aus dem Scherenhub!**



Abbildung 10



Abbildung 11

- Schrauben Sie die vier verbleibenden Zylinderschraubbolzen ein und ziehen Sie alle 8 Zylinderschraubbolzen an den Verbindungsstellen der Liegefläche fest an.
- Entfernen Sie die Kabelbinder an der Kopf- und Fußauflage.
- Schieben Sie das Netzteil auf den Rücken- teilantrieb der Kopfauflage und sichern Sie es mit der Fixierschraube gegen seitliches Verrutschen (Abbildung 13).

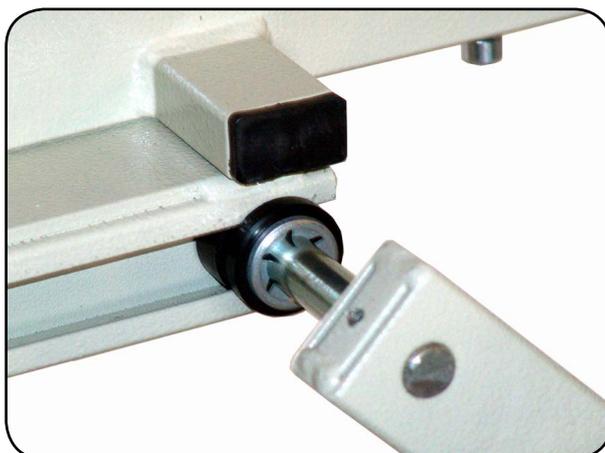


Abbildung 12

- Drücken Sie die Zugentlastung der Netzleitung in den Halter an der Kopfseite (Abbildung 14).



Abbildung 13



Abbildung 14

12. Schließen Sie die Handbedienung an die Steuerung an und montieren Sie die Zugentlastung (Abbildung 15).
13. Schließen Sie nun die Steckverbindungen für die Antriebe anhand der Abbildung 15 an.

- H = Anschluss für Handbedienung
- 1 = Anschluss für Rückenteilantrieb
- 2 = Anschluss für Oberschenkelteilantrieb
- 3 = Anschluss für Antrieb der Höhenverstellung im Scherenhubgestell
- 4 = Blindstopfen
- Z = Zugentlastung für Handbedienungskabel



Abbildung 15

**Hinweis:** Befestigen Sie das Kabel der Handbedienung unbedingt an der Zugentlastung Z, da es sonst zu Kabelbrüchen an der Steckverbindung kommen kann.

**Betreiben Sie die Steuerung nicht mit offenen Steckbuchsen!**

**Beim Eindringen von Feuchtigkeit / Flüssigkeit besteht die Gefahr eines Stromschlags, Kurzschlusses oder Brandes.**

14. Stecken Sie den optionalen Aufrichter wahlweise links oder rechts in eine der kopfseitigen Aufnahmen ein (Abbildung 16) und befestigen Sie, sofern noch nicht geschehen, den Haltegriff am Aufrichter (siehe Abschnitt **8.3 Aufrichter**).
15. Stecken Sie die Transportsicherung in die freie Aufrichterbuchse (siehe Kapitel **9 Patiententransport**).
16. Legen Sie eine Matratze auf die Liegefläche und stellen Sie die Matratzenhalter entsprechend ein.



Abbildung 16

17. Überprüfen Sie die Ausrichtung sowie die Standsicherheit des Hebeflegerahmens. Gegebenenfalls justieren Sie mit den Verstellfüßen nach (Abbildung 17).
18. Befestigen Sie die Abstandswinkel, möglichst senkrecht, mit jeweils zwei Holzschrauben am Bettrahmen (Abbildung 18). Prüfen Sie vorher, die Eignung der Holzschrauben (3,5 x 20) für Ihren Bettrahmen.
19. Verbinden Sie jetzt das Netzkabel mit einer 230 V-Netzsteckdose.
20. Zur Inbetriebnahme des Pflegebettes verfahren Sie nach Kapitel **7 Inbetriebnahme**.



**Abbildung 17**



**Abbildung 18**

## 7 Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme und nach jedem erneuten Aufbau des Pflegebettes ist der sichere Zustand des Pflegebettes anhand der Wartungsangaben im Kapitel **19 Wartung** festzustellen.

Dazu Prüfung nach EN 62353 durchzuführen, um eventuelle Schäden oder Mängel, die während der Lagerung, während des Transportes oder bei der Aufstellung am Betriebsort entstanden sind, festzustellen.

Bei dem Positionieren des Pflegebettes ist auf genügend Bewegungsfreiheit zu anderen Gegenständen, wie z.B. Wand, Fensterbank und Steckdosen oder auch Deckenleuchte zu achten.

Das Pflegebett darf nur an ein Stromnetz mit 230 Volt Wechselspannung angeschlossen werden. Beim Anschluss des Pflegebettes ist die Netzanschlussleitung so zu verlegen, dass sie nicht beim Betrieb des Pflegebettes gezerrt, überfahren oder durch bewegliche Teile gefährdet werden kann. Achten Sie außerdem darauf, dass das Steckernetzteil immer zugänglich sein muss, um im Notfall das Pflegebett vom Stromnetz trennen zu können.

### Hinweis:

Für den Betreiber von Medizinprodukten ist unter anderem die Medizinprodukte-Betreiberverordnung (MPBetreibV) verbindlich.

**Die motorische Verstellung ist nicht für den Dauerbetrieb geeignet!**

**Die folgende Einschaltdauer darf nicht überschritten werden:  
15% bei max. Dauerbetrieb von 2 Minuten; max. 5 Einschaltzyklen pro Minute**

### Erläuterung:

Nach der maximalen Einschaltdauer von 2 Minuten, muss eine Abkühlphase von mindestens 11 Minuten folgen. In der maximalen Einschaltdauer dürfen dabei höchstens 5 Einschaltungen pro Minute erfolgen.

### Hinweis:

Um einer Überlastung der elektrischen Komponenten entgegenzuwirken, ist die Steuereinheit mit einer selbstrücksetzenden Sicherung versehen.

Wird die Einschaltdauer überschritten bzw. die Abkühlphase unterschritten, schaltet der Überlastungsschutz das Antriebssystem automatisch ab. Nach einer entsprechenden Abkühlphase schaltet der Überlastungsschutz das Antriebssystem selbständig wieder frei. Aus diesem Grund dürfen zum Verstellen des Pflegebettes nicht mehrere elektrische Funktionen gleichzeitig ausgeführt werden.

## 8 Bedienung

### 8.1 Aufrichter (Zubehör)

Für die Liegeflächenbreite von 90 cm und 100 cm wird der Standardaufrichter verwendet. Ab der Liegeflächenbreite 120 cm wird der längere und verstärkte Aufrichter aus Quadratrohr eingesetzt.

Positionieren Sie den Aufrichter nach Bedarf in der linken oder rechten Aufnahmebuchse. (siehe Kapitel **6 Montage**). Zum besseren Ein- und Aussteigen aus dem Pflegebett kann er von der Bettenmitte zum Bettenrand geschwenkt werden.

Befestigen Sie die Schlaufe des Haltegriffs zwischen den beiden Begrenzungsstiften und passen Sie die Höhe des Haltegriffs in dem möglichen Verstellbereich von 30 cm an die individuellen Patientenbedürfnisse an.

**Die sichere Arbeitslast des Aufrichters von max. 80 kg darf nicht überschritten werden!**

## 8.2 Liegefläche

Die Liegefläche des Pflegebettes aks-B4 XL ist elektrisch verstellbar. Sie besteht aus mehreren Elementen, die in der Abbildung 19 dargestellt sind. Folgende Verstellungen kann man an der Liegefläche vornehmen:

### Höhenverstellung der Liegefläche

Die Liegefläche kann stufenlos in der Höhe von ca. 30 cm bis 80 cm verstellt werden (Abbildung 20).

### Winkelverstellung des Rückenteils

Das Rückenteil kann stufenlos von  $0^\circ$  bis  $70^\circ$  verstellt werden (Abbildung 21). Die Verstellung des Rückenteils ist unabhängig von der Verstellung des Ober- und Unterschenkelteils.

### Winkelverstellung des Oberschenkelteils

Das Oberschenkelteil kann stufenlos von  $0^\circ$  bis  $37^\circ$  verstellt werden. Das Unterschenkelteil wird dabei mitgeschleppt (Abbildung 20).

### Patentierete Winkelverstellung des Unterschenkelteils

Das Pflegebett aks-B4 XL ist mit Rastverstellern zwischen dem Ober- und Unterschenkelteil ausgestattet. Diese ermöglichen dem Patienten mithilfe der Handbedienung (ohne das sonst benötigte Hilfspersonal) das Unterschenkelteil zu verstellen (Abbildung 20). Führen Sie dazu die folgenden Schritte durch:

1. Fahren Sie das Oberschenkelteil komplett hoch. Dabei wird das Unterschenkelteil mitgeschleppt.
2. Fahren Sie jetzt das Oberschenkelteil wieder runter. Dabei werden nacheinander bis zu 4 Stufen des Rastverstellers angefahren. Das Erreichen jeder einzelnen Stufe ist durch ein „Klick“-Geräusch erkennbar. Stoppen Sie das Oberschenkelteil an der gewünschten Stufe.
3. Fahren Sie nun das Oberschenkelteil bis zur gewünschten Position wieder hoch. Das Unterschenkelteil steht nun zum Oberschenkelteil in einem bestimmten Winkel. Diese Winkeleinstellung ist durch den Rastversteller fixiert.

Soll ein anderer Winkel zwischen Ober- und Unterschenkelteil eingestellt werden, müssen Sie das Oberschenkelteil vollständig in die waagerechte Position fahren. Der Rastversteller wird dann entrastet. Nun kann, wie in Schritt 1 bis 3 beschrieben, der Winkel neu eingestellt werden.

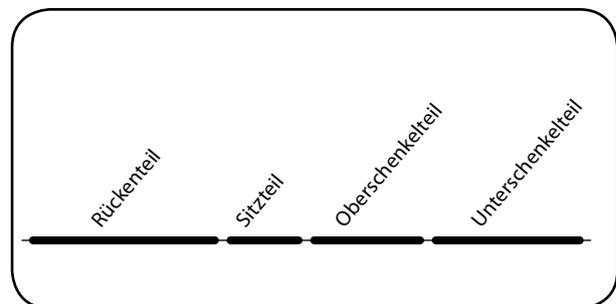


Abbildung 19

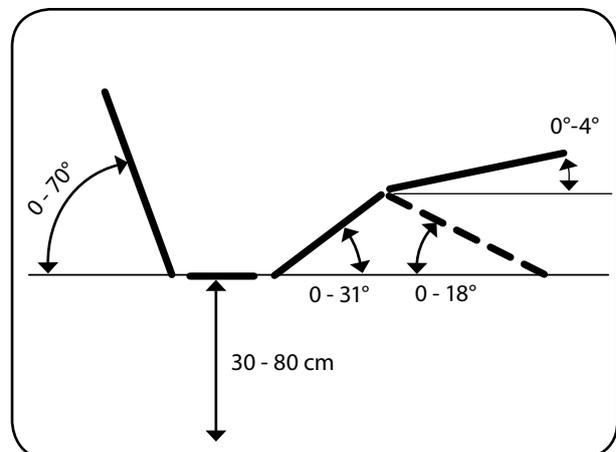


Abbildung 20

### 8.3 Handbedienung

Beim Betätigen der elektrischen Verstellungen ist auf ausreichende Freigängigkeit für die Bewegung zu achten. Es dürfen sich weder Gegenstände noch Gliedmaßen im Verstellbereich befinden.

Um die elektrisch betriebenen Funktionen auszuführen, drücken Sie an der Handbedienung die entsprechende Funktionstaste bis zum Erreichen der gewünschten Stellung (Abbildung 21). Beachten Sie, dass dabei immer nur eine Funktion ausgeführt werden darf. Anderenfalls kann das elektrische System wegen Überlastung abschalten.

Wird die Handbedienung nicht benötigt, hängen Sie diese am Aufhängehaken der Handbedienung am Pflegebett auf, um sie jederzeit erreichen zu können.

Auf der Rückseite der Handbedienung befindet sich ein Drehschalter, der mit dem dazugehörigen Schlüssel betätigt wird. Neben der in **Abschnitt 8.4** beschriebenen Sperrfunktion kann hiermit das Kabel der Handbedienung getestet werden. Das Kabel ist in Ordnung, wenn das Pflegebett weder in Schalterstellung I noch in Schalterstellung II auf die Handbedienung reagiert (Abbildung 32). Dieses bezieht sich auch auf die Notabsenkung über Batterie.

Andernfalls ist die Handbedienung defekt und muss über Ihren Fachhändler ausgetauscht werden.



Abbildung 21

## 8.4 Sperrfunktion

Den zur Handbedienung gehörenden Schlüssel (Abbildung 23) in den auf der Rückseite der Handbedienung befindlichen Schalter einsetzen (Abbildung 23, Abbildung 24). Ist in dem Sichtfenster des Schlüssels ein offenes Schloss zu sehen (linke Seite), so ist die Handbedienung nicht gesperrt. Ist hingegen ein geschlossenes Schloss zu sehen (Schalter nach oben) so ist die Handbedienung gesperrt. Die Schaltstellungen I und II dienen zur Überprüfung der Erstfehlersicherheit. In beiden Schaltstellungen darf sich das Bett nicht über die Handbedienung verstellen lassen. Auch die Notabsenkung darf nicht funktionieren. Lassen Sie den Schlüssel nicht an der Handbedienung. Der Anwender sollte diesen mitführen oder an einer sicheren Stelle aufbewahren, damit kein Unbefugter die Sperrfunktion wieder deaktivieren kann.



Abbildung 22

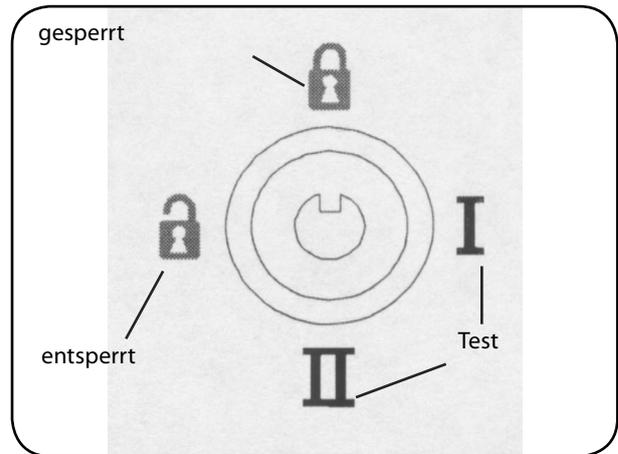


Abbildung 23

## 8.5 Notabsenkung

### Absenkung über Batterie

Bei einem Stromausfall können Sie die Verstellantriebe einmal in ihre unterste Position absenken. Ermöglicht wird dies über die 9-Volt-Blockbatterie in der Steuerung. Die Energie reicht jedoch nur für eine Absenkung aus. Die Batterie ist aus Sicherheitsgründen sofort nach einmaliger Verwendung oder bei jeder Wartung laut Wartungsplan auszutauschen. Das Verfahren der Antriebe muss dabei nacheinander erfolgen (nicht mehrere Antriebe gleichzeitig verfahren).

### Notabsenkung des Rückenteils

Wenn das Rückenteil schneller als 30 Sekunden abgesenkt werden muss, senken Sie das Rückenteil von Hand ab. Gehen Sie dabei wie folgt vor:

**Führen Sie die Notabsenkung von Hand nur mit zwei Anwendern durch!  
Die Notabsenkung ist nur von unterwiesenen Anwendern durchzuführen.**

**Ein unkontrolliertes Abstürzen des Rückenteils kann zu schweren Verletzungen für  
Anwender und Patient führen!**

**Üben Sie das Absenken unter Normalbedingung, damit Sie im Notfall das Rückenteil  
sicher absenken können.**

1. Entlasten Sie das Rückenteil vor der Notabsenkung.
2. Der erste Anwender hebt das Rückenteil am Rohrbügel des Rückenteils leicht an und hält sie in dieser Stellung fest.
3. Der zweite Anwender klappt den Sicherheitsbügel des Rohrklappsteckers um und zieht diesen daran heraus (Abbildung 25). (Der Antrieb ist getrennt und schwenkt nach unten weg).
4. Der erste Anwender lässt das Rückenteil langsam ab.



Abbildung 24

Stellen Sie den Originalzustand wieder her. Achten Sie darauf, dass der Sicherheitsbügel am Rohrklappstecker wieder geschlossen wird. Führen Sie anschließend eine Prüfung anhand des Wartungsplans durch.

## 8.6 Netzfreeschaltung

Die wartungsfreie Netzfreeschaltung trennt bei Nichtgebrauch des Verstellsystems das angeschlossene Pflegebett bereits am Netzstecker allpolig vom Stromnetz. Es liegt in diesem Fall keine Netzspannung in der Netzanschlussleitung und am Transformator an. Erst beim Betätigen der Handbedienung wird die Netzspannung zugeschaltet. Ein Kondensator im Netzteil stellt die benötigte Energie zur Verfügung, um das 2-polige Relais im Netzstecker (Abbildung 25) zu aktivieren. Bei jedem Verstellvorgang wird der Kondensator wieder aufgeladen und steht für die nächste Betätigung zur Verfügung. Die serienmäßig mit der Netzfreeschaltung installierte 9-Volt-Blockbatterie für die Notabsenkung puffert im Bedarfsfall den Kondensator, wenn dieser nach Wochen der Nichtbetätigung seine Spannung durch Selbstentladung vermindert. Sollte nach wochenlanger Nichtbetätigung der Kondensator leer und keine funktionstüchtige Batterie angeschlossen sein, dann kann durch einmaliges Betätigen der grünen Taste am Netzstecker die Schaltung wieder gestartet werden. (Abbildung 25)

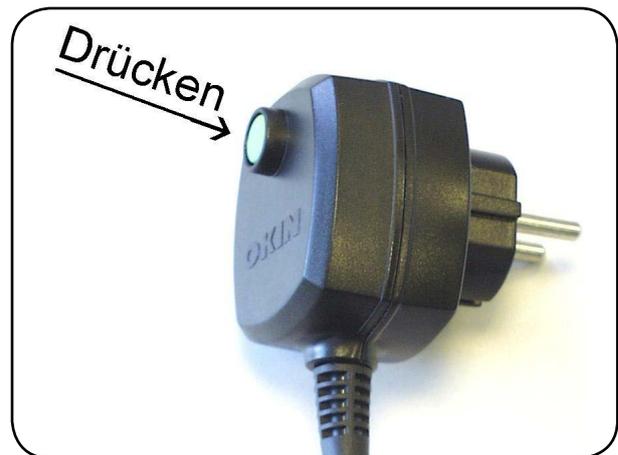


Abbildung 25

Die Netzfreeschaltung bietet folgende Vorteile:

- Keine elektrische und elektromagnetische Wechselfelder („Elektrosmog“) bei Stillstand der Antriebe.
- Kein Standby-Verbrauch bei Stillstand der Antriebe.
- Kein ständiges Trafobrummen.
- Kompatibel mit übergeordneten Netzfreeschaltungen.

## 9 Transport

**Das Produkt ist nicht für den Transport von Patienten geeignet.**

## 10 Zubehör / Kombination

Als Zubehör müssen ausschließlich original aks-Zubehörteile verwendet werden, denn nur diese sind von der aks GmbH geprüft und gewährleisten somit eine einwandfreie und sichere Funktion. Kombinationen, die nicht durch aks freigegeben wurden, können Gefährdungen verursachen.

Zubehör:

- Schaumstoffmatratze
- Montagehilfe
- Seitengitter
- erhöhte Seitengitter
- Aufrichter mit Haltegriff und Gurt

Weiteres Zubehör auf Anfrage.

### **Kombination:**

Mit dem Pflegebett können auch andere aks-Produkte verwendet werden. Zu diesen gehören z.B. unsere aks-Antidekubitus-Systeme oder unsere aks-Patientenlifter.

Verwenden Sie nur Matratzen, deren Abmaße den Abmaßen der Liegefläche (auch beim Einsatz der Bettverlängerung) entsprechen. Wenn zwischen Matratzenoberfläche und der Oberkante der Seitengitter nicht mindestens 220 mm Abstand vorhanden ist, müssen Sie eine Seitengittererhöhung einsetzen.

**Nicht originale Seitengitter können Gefährdungen verursachen.**

## 11 Störungssuche / Störungsbeseitigung

Nicht bei allen Funktionsstörungen liegt ein Defekt des Pflegebettes vor. Die Tabelle 01 bietet Hilfen bei der Behebung von Funktionsstörungen.

**Reparaturen und Messungen an den elektrischen Komponenten dürfen nur von qualifizierten und autorisierten Elektrofachpersonal durchgeführt werden!**

Tabelle 01		
Störung	mögliche Ursachen	Abhilfe
Handbedienung bzw. Antriebssystem hat keine Funktion	Sperrfunktion aktiviert	Handbedienung entsperren
	Netzstecker nicht eingesteckt	Netzstecker einstecken und grüne Taste am Netzstecker / Netzfreeschaltung drücken (9-Volt-Blockbatterie prüfen lassen)
	230 V-Zimmersteckdose hat keine Spannung	Steckdose / Sicherungskasten prüfen und grüne Taste am Netzstecker / Netzfreeschaltung drücken (9-Volt-Blockbatterie prüfen lassen)
	Netzfreeschaltung deaktiviert und 9-Volt-Blockbatterie leer	grüne Taste am Netzstecker / Netzfreeschaltung drücken (9-Volt-Blockbatterie ersetzen lassen)
keine Notabsenkung z.B. bei Stromausfall	9-Volt-Blockbatterie leer	9-Volt-Blockbatterie ersetzen lassen
Bett verfährt nur sehr langsam	Netzstecker nicht eingesteckt bzw. keine Netzspannung vorhanden (z.B. Stromausfall). Bett läuft über 9-Volt-Blockbatterie	Netzstecker einstecken bzw. den Grund des Spannungsverlustes prüfen und die 9-Volt-Blockbatterie ersetzen lassen

## 12 Pflege / Reinigung

Zur Reinigung und Desinfektion ist das Pflegebett grundsätzlich durch Ziehen der Netzfreeschaltung aus der Netzsteckdose von der Stromversorgung zu trennen, um eine Gefährdung durch Stromschlag, Brandgefahr und Funktionsausfall zu verhindern. Die Steuerung ist nur mit eingesteckten Steckern oder Blindstopfen gegen Spritzwasser geschützt.

Die Pflegebetten sind für die Reinigung mit einem feuchten Tuch von Hand geeignet. Als Reinigungsmittel können die für Holz- und Kunststoffmöbel geeigneten Reinigungs- und Pflegemittel verwendet werden.

Dabei müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Verwenden Sie keine Scheuermittel oder Reinigungsmittel mit Salmiak.
- Verwenden Sie nur dermatologisch getestete Mittel.
- Verwenden Sie keine basischen und alkalischen Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel, z.B. Lösungsmittel sowie harte Bürsten usw.
- Verwenden Sie zur Wischdesinfektion ausschließlich alkoholfreie und chlorfreie Desinfektionsmittel und Verfahren aus der Liste des RKI (Robert-Koch-Institut) oder der Desinfektionsmittelliste des VAH (Verbund für Angewandte Hygiene e.V.).

Beachten Sie die Hinweise und Schutzmaßnahmen der Reinigungs- und Desinfektionsmittelhersteller.

**Die elektrischen Komponenten des Pflegebettes sind nach IPX4 spritzwassergeschützt.**

**Das Pflegebett, insbesondere das elektrische System, darf niemals mit einem Hochdruckreiniger, Wasserschlauch oder in einer Bettenwaschstraße gereinigt werden, weil sonst die Oberflächen und Abdichtungen beschädigt werden können oder Wasser eindringen kann.**

## 13 Lagerung

Soll das Pflegebett gelagert werden, muss es zum Schutz vor Staub mit einer Folie oder einem Laken abgedeckt werden. Bei längerer Lagerung oder Nichtnutzung bauen Sie die 9-Volt-Blockbatterie zur Vorsorge aus.

Der Lagerort muss möglichst kühl und trocken sein sowie die normale Raumtemperatur nicht überschreiten. Eine direkte Sonneneinstrahlung ist dabei zu vermeiden.

Die klimatischen Bedingungen müssen bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C bis 40 °C, einer Luftfeuchte von 20 % bis 80 % und einem Luftdruck von 700 hPa bis 1060 hPa liegen.

## 14 Wiedereinsatz

Das Pflegebett ist für den Wiedereinsatz geeignet. Vergewissern Sie sich, dass das Pflegebett vor dem Wiedereinsatz gemäß Kapitel **12 Pflege / Reinigung** gereinigt und einer Wartung gemäß Kapitel **19 Wartung** unterzogen wurde.

## 15 Lebensdauer

Die Lebensdauer der Pflegebetten ist naturgemäß von der Art und Weise des Gebrauchs abhängig. Häufiges Verstellen, Transportieren, Aufstellen und Reinigen verringern die Lebensdauer genauso, wie unsachgemäße Behandlung, unregelmäßige Wartung und Überschreiten der Einschaltdauer der Antriebe oder der sicheren Arbeitslast.

## 16 Entsorgung

Hat das Pflegebett ausgedient, sind die elektrischen Komponenten wie Elektroschrott gemäß WEEE-Richtlinie (Waste Electrical and Electronic Equipment) zu behandeln und fachgerecht zu entsorgen. Darauf weist das Symbol in Abbildung 26 hin. Bei Pflegebetten, die nach dem 13.08.2005 in Verkehr gebracht wurden, ist der Betreiber gesetzlich verpflichtet, deren elektrische Komponenten zur Entsorgung nicht in kommunale Sammelstellen zu geben, sondern direkt an den Hersteller zu schicken. Für diese Rücknahmen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Im Falle einer Verschrottung des Pflegebettes müssen Sie die verwendeten Holz-, Kunststoff- und Metallteile getrennt und fachgerecht entsorgen. Wenden Sie sich hierzu an Ihren örtlichen Entsorgungsunternehmer.

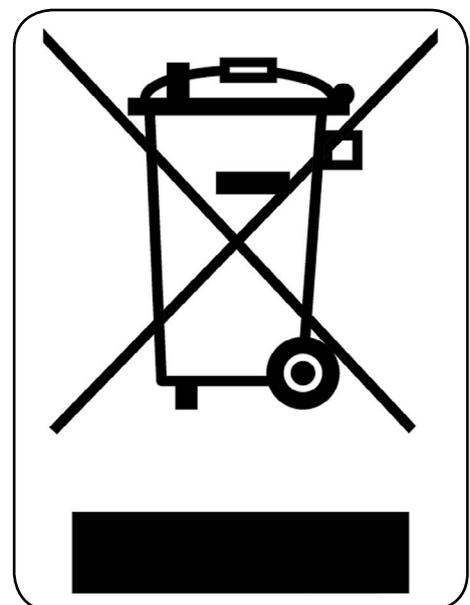


Abbildung 26

## 17 Garantie

Das Pflegebett zeichnet sich durch Langlebigkeit und hohe Zuverlässigkeit aus. Sollte es passieren, dass eine Störung auftritt und das aks-Pflegebett nicht mehr funktioniert, dann überprüfen Sie die Funktionsstörung anhand der Tabelle 05 in Kapitel **11 Störungssuche / Störungsbeseitigung**. Lässt sich die Störung dadurch nicht beheben, benachrichtigen Sie Ihren Fachhändler. Dieser wird schnellstmöglich Abhilfe schaffen und alle nötigen Ersatzteile beschaffen.

Für unsere Pflegebetten übernehmen wir im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen die Garantie für einwandfreie Beschaffenheit. Auf Materialfehler gewähren wir ab Kaufdatum eine Werksgarantie von **24 Monaten**.

**Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemäß durchgeführte Wartungsarbeiten sowie technische Änderungen und Ergänzungen (Anbauten) ohne Zustimmung der Firma aks führen zum Erlöschen der Garantie und der Produkthaftung allgemein.**

## 18 Konformitätserklärung

Das Pflegebett aks-B4 XL entspricht den Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG „Medizinprodukte“ unter Berücksichtigung der Änderungsrichtlinie 2007/47/EG. Bei der Entwicklung wurden die folgenden Standards angewendet:

- EN 60601-1  
Medizinische elektrische Geräte - Teil 1: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale
- EN 60601-1-2  
Medizinische elektrische Geräte - Teil 1-2: Allgemeine Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale - Ergänzungsnorm: Elektromagnetische Verträglichkeit - Anforderungen und Prüfungen
- EN 60601-2-52  
Medizinische elektrische Geräte - Teil 2-52: Besondere Festlegungen für die Sicherheit einschließlich der wesentlichen Leistungsmerkmale von medizinischen Betten

## 19 Wartung

### 19.1 Allgemeine Wartungshinweise

Die Haltbarkeit des Pflegebettes wird im Wesentlichen von der Handhabung beeinflusst. Um einen gefahrlosen Betrieb zu gewährleisten, muss mindestens jährlich von geeignetem Fachpersonal eine Sicht- und Funktionsprüfung mit anschließender elektrischer Prüfung nach dem Wartungsplan durchgeführt werden.

Wird das Pflegebett nicht regelmäßig fachgerecht gewartet, ist eine sichere Anwendung nicht mehr gewährleistet. Verschleiß, Beschädigungen oder auch Lösen von Verbindungselementen können somit nicht erkannt werden.

In Deutschland gilt das MPG und die Medizinprodukte-Betreiberverordnung. In anderen Ländern gelten die entsprechenden nationalen Vorschriften.

Für dieses Medizinprodukt ist als Prüfvorschrift die EN 62353 in der jeweils aktuellen Fassung anzuwenden.

Überprüfen Sie regelmäßig die Netzanschlussleitung hinsichtlich mechanischer Beschädigungen in kürzeren Abständen (z.B. monatlich sowie nach jeder aufgetretenen mechanischen Belastung).

Um Gefährdungen z.B. durch beschädigte Isolierung an den Kabel vorab auszuschließen, muss vor der Sichtprüfung die Netzfreeschaltung des Pflegebettes aus der Netzsteckdose gezogen werden.

Bei Beschädigung der tragenden Teile oder an Teilen des elektrischen Systems ist das Pflegebett durch Ziehen der Netzfreeschaltung vom Stromnetz zu trennen und darf nicht mehr betrieben werden. Benachrichtigen Sie Ihren Fachhändler, der einen Austausch dieser Teile vornimmt.

**Es dürfen nur original aks-Ersatzteile und aks-Zubehörteile verwendet werden, die für dieses Produkt freigegeben sind. Ansonsten wird jegliche Gewährleistung und Produkthaftung ausgeschlossen.**

**Sie dürfen ohne Zustimmung von aks keine technischen Änderungen und Ergänzungen vornehmen.**

**Hinweis:** Halten Sie bei den Wartungsarbeiten zur Sicherheit eine 9-Volt-Blockbatterie als Ersatzbatterie bereit.

## 19.2 Ersetzen der Batterie

Die natürliche Lebensdauer der 9-Volt-Blockbatterie ist auf ca. 3 Jahre begrenzt. Beachten Sie das Verfallsdatum. Nach einer durchgeführten Notabsenkung und Betätigung bei Netzspannungsausfall muss die 9-Volt-Blockbatterie ausgetauscht werden.

**Die original 9-Volt-Blockbatterie darf nur durch eine gleichwertige Alkali-Mangan-Batterie TYP 6LR61 ersetzt werden.**

**Nicht verwendbare Akkus und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Diese müssen gemäß der Verordnung über die Rücknahme und Entsorgung gebrauchter Batterien und Akkumulatoren entsorgt werden.**

Für den Zugang zur 9-Volt-Blockbatterie muss das abgedichtete Batteriefach geöffnet werden (Abbildung 27).

### Ausbau der Batterie:

1. Fahren Sie das Rückenteil hoch und senken Sie das Seitengitter ab.  
**Wichtig:** Ziehen Sie jetzt das Steckernetzteil aus der Netzsteckdose.
2. Lösen Sie die Fixierschraube und ziehen Sie die Steuerung vom Rückenteilantrieb ab. Achten Sie dabei auf die Kabelverlegung.
3. Lösen Sie mit einem Schraubendreher Kreuzschlitz die Befestigungsschrauben des Batteriefachdeckels und nehmen Sie den Deckel ab.
4. Ziehen Sie die Batterie aus dem Batteriefach und trennen Sie den Kontaktstecker von der Batterie.

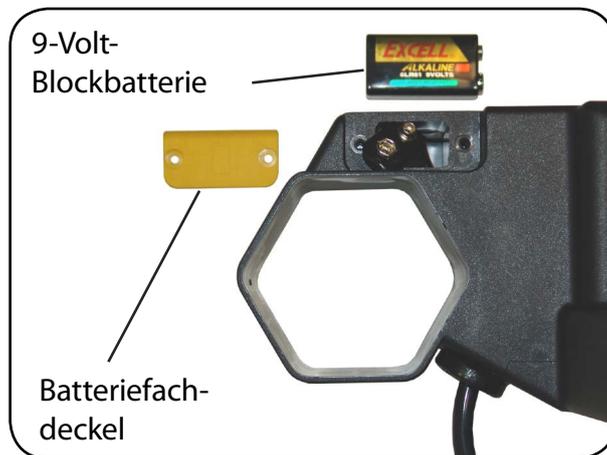


Abbildung 27

### Einbau der Batterie:

5. Drücken Sie den Kontaktstecker fest auf die neue Batterie und stecken Sie die Batterie in das Batteriefach.
6. Schrauben Sie das Batteriefach mit den Befestigungsschrauben wieder an. Achten Sie darauf, dass Sie die Dichtung nicht beschädigen und die Befestigungsschrauben beim Anziehen nicht überdrehen.
7. Schieben Sie die Steuerung wieder auf den Rückenteilantrieb und sichern Sie sie mit der Fixierschraube gegen seitliches Abrutschen. Achten Sie dabei auf die Kabelverlegung.
8. Überprüfen Sie zum Schluss die Kabelführung, die Steckverbindungen und den festen Sitz der Steuerung.

### 19.3 Wartungsplan

Führen Sie das Bett mindestens jährlich, vor jedem Wiedereinsatz und nach jeder Reparatur einer Wartung zu.

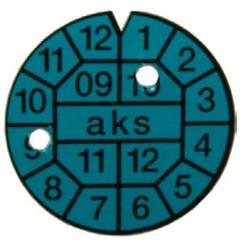
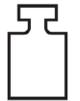
Wartungsplan für aks-B4 XL		
Pos	Kontrollpunkt	ok
<b>1</b>	<b>Prüfung der Grundvoraussetzungen</b>	
1.1	Zweckentsprechender und sicherer Einsatz (keine Kollisionspunkte oder Gegenstände über oder unter dem Bett)	
1.2	Zulässige Zubehör- oder Gerätekombination	
1.3	Keine zusätzlichen Steckdosen, z.B. Mehrfachsteckdosen zum Anschluss verwendet.	
1.4	Typenschild und Aufkleber des Herstelldatums vorhanden und lesbar	
1.5	Gebrauchsanweisung vorhanden und lesbar	
<b>2</b>	<b>Sichtprüfung der mechanischen Teile</b>	
2.1	Keine unzulässigen Eingriffe, Änderungen oder unsachgemäße Behandlung	
2.2	Keine Verschmutzung (insbesondere der Hubrohre)	
2.3	Keine Oberflächenbeschädigung oder Korrosion	
2.4	Keine Deformierung oder ausgerissene Schweißnähte	
2.5	Kein mechanischer Verschleiß	
2.6	Verbindungselemente (Schrauben, Bolzen): fest angezogen bzw. gesichert (SL-Sicherung; Rohrklappstecker)	
2.7	optionaler Aufrichter mit Haltegriff und Aufrichteraufnahme: unbeschädigt, kein Verschleiß, Aufkleber „max. 80 kg“ vorhanden	
2.8	Transportsicherung für Steckernetzteil vorhanden	
<b>3</b>	<b>Sichtprüfung der elektrischen Teile</b>	
3.1	Netzanschlussleitung und Netzfreeschaltung ohne Beschädigung	
3.2	Zugentlastung / Knickschutz angebracht und fester Sitz	
3.3	Verbindungskabel (Verlegung, Beschädigung, Risiko des Hängenbleibens beachten)	
3.4	Alle Gehäuse des elektrischen Systems in Ordnung: O-Ringe; Dichtungen; keine Risse an Gehäusen, Gabelköpfen und Hubrohren	
3.5	Netzteil sitzt fest auf dem Rückenteilantrieb und ist mit der Fixierschraube gesichert	
3.6	Alle Steckverbindungen an der Steuerung durch Stecker mit O-Ring oder durch Blindstopfen mit O-Ring verschlossen	
3.7	Alle Antriebe sicher befestigt (Bolzen und SL-Sicherung vorhanden)	
3.8	Typenschilder an den Antrieben und dem Steuerteil vorhanden	
<b>4</b>	<b>Elektrische Prüfung nach DIN EN 62353: 2008</b>	
4.1	Geräteableitstrom - Ersatzmessung: max. 500 µA Hinweis: Eine Isolationswiderstandsmessung ist nicht durchzuführen. Spannungen über 1kV können zu Schäden führen.	
<b>5</b>	<b>Prüfung der Erstfehlersicherheit an der Handbedienung</b>	
5.1	Weder bei Stellung I noch Stellung II des Drehschalters darf bei Betätigung des Handschalters eine Verstellung des Bettes möglich sein.	
<b>6</b>	<b>Funktionsprüfung</b>	
6.1	Antriebe (komplette Verstellbereiche über die Handbedienung fahren, Leichtlauf, Geschwindigkeit, Abschaltung in beide Richtungen durch Endschalter, Leistungsaufnahme, keine ungewöhnlichen Geräusche)	
6.2	Alle Tasten der Handbedienung sind beim Verfahren der Verstellfunktionen funktionsfähig	
6.3	Notabsenkung funktionsfähig (Netzfreeschaltung aus der Netzsteckdose ziehen und das Rückenteil durch kurzzeitiges Betätigen der Handbedienung absenken), ggf. 9V-Blockbatterie ersetzen	
6.4	Netzfreeschaltung (hörbares Klicken bei jeder Betätigung der Handbedienung)	

Gesamtbewertung					
Bett in Ordnung		Datum	Firma	Prüfer	Unterschrift
JA	NEIN				
nächste Wartung/Prüfung					

Ergeben sich bei diesen Prüfungen Anhaltspunkte für Defekte / Beschädigungen, muss das Pflegebett umgehend vom Stromnetz getrennt und darf nicht mehr betrieben werden. Die offensichtlichen Defekte / Beschädigungen müssen durch das geeignete Fachpersonal geprüft, bewertet und ggf. repariert werden.

Die betroffenen elektrischen Bauteile sind durch eine Elektrofachkraft oder durch aks zu bewerten und zu prüfen. Die elektrischen Komponenten dürfen nicht geöffnet werden und sind komplett auszutauschen.

20 Produktkennzeichnung

Produktkennzeichnung	
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 10px;"> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="font-size: 24px;">i</div> <div style="font-size: 24px;">CE</div> <div style="font-size: 24px;">🏠</div> <div style="font-size: 24px;">☐</div> <div style="font-size: 24px;">🚶</div> <div style="font-size: 24px;">IPX4</div> <div style="font-size: 24px;">SN</div> </div> <div style="margin-top: 10px;"> <p><b>Hebepfegerahmen aks-B4 XL</b></p> <p>230 V ~; 50/60 Hz; 150 W E.D. 15% bei max. Dauerbetrieb von 2 Min. max. 5 Schaltzyklen pro Min.</p> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;">  = 200 kg             </div> <div style="text-align: center;">  = 250 kg             </div> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">  <p style="font-size: 10px;">aks Aktuelle Krankenpflege Systeme GmbH Antwerpener Straße 6 D-53842 Troisdorf ☎ +49(0)2241/9474-0 ☎ +49(0)2241/9474-88 ✉ aks@aks.de 🌐 www.aks.de</p> </div> </div> </div>	<p>Typenschild</p> <p>Position: Fußauflage (innen)</p>
<div style="text-align: center; margin-top: 20px;">  </div>	<p>Herstelldatum</p> <p>Position: Kopfauflage, Fußauflage, Scherenhub,</p> <p>Rückenteilantrieb, Oberschenkelteilantrieb, Scherenhubantrieb</p> <p>Aufrichter</p>
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 10px; margin-top: 20px;"> <div style="display: flex; justify-content: space-between; align-items: center;"> <div style="font-size: 24px;">Aufrichter</div> <div style="font-size: 24px;">CE</div> </div> <div style="text-align: center; margin-top: 10px;"> <p>Belastung:</p> <p><b>max. 80kg</b></p> </div> <div style="text-align: right; margin-top: 10px;">  <p style="font-size: 8px;">aktuelle krankenpflege-systeme Antwerpener Straße 6 53842 Troisdorf Fon: 02241/94 74-0 Fax: 02241/94 74-88 E-mail: aks@aks.de Web: http://www.aks.de</p> </div> </div>	<p>Typenschild</p> <p>Position: Aufrichter</p>
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 10px; margin-top: 20px;"> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">   </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> </div>	<p>Warnhinweis für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- abnehmbare Seitengitter</li> <li>- austauschbare Matratze</li> </ul> <p>Positon:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Fußauflage (außen)</li> </ul>
<div style="border: 1px solid black; border-radius: 15px; padding: 10px; margin-top: 20px;"> <div style="display: flex; justify-content: space-around;"> <div style="text-align: center;">  </div> <div style="text-align: center;">  </div> </div> </div>	<p>Warnhinweis für:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einzelteil wiegt mehr als 20 kg</li> </ul>

Erläuterung der Symbole	
	Schutzklasse II gegen elektrischen Schlag
	Typ B
	Achtung!
	Gebrauchsanweisung beachten
	nur für trockene Innenräume geeignet
	WEEE-Kennzeichnung (das Gerät darf nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden)
	Dieses Produkt entspricht den grundlegenden Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte.

## 21 Technische Daten

Technische Daten					
Bettkasten (min. Innenmaße in cm):	100 x 200	100 x 220	120 x 200	120 x 220	120 x 240
Liegefläche (in cm):	95 x 194	95 x 214	115 x 194	115 x 214	115 x 234
Leergewicht:	ca. 95kg	ca. 97kg	ca. 105kg	ca. 109kg	ca. 117kg
Einzelgewichte:	< 50kg				
Höhenverstellung:	ca. 30 bis 80 cm				
Rückenlehnenverstellung:	0° bis 70°				
Oberschenkellehne:	0° bis 40°				
Unterschenkellehne:	-25° bis 23° bei angestellter Oberschenkellehne				
Sichere Arbeitslast:	250 kg (einschließlich Patient, Matratze und Zubehör)				
max. Patientengewicht	200 kg				
Klimatische Bedingungen:	- Umgebungstemperatur von 0 °C bis 40 °C - Luftfeuchte von 20 % bis 80 % - Luftdruck von 700 hPa bis 1060 hPa - Normal zusammengesetzte atmosphärische Luft				
verwendete Werkstoffe:	Stahl (pulverbeschichtet oder verzinkt), handelsübliche Kunststoffe (POM, ABS, PP, PVC, PA6.6), Gummi, Holz (Lackiert oder mit Dekorfolie überzogen). MDF-Platten mit Dekorfolie überzogen Aluminium (eloxiert)				
Elektrische Daten					
Eingangsspannung:	230 V ~ (AC) , 50/60 Hz				
Leistungsaufnahme:	max. 150 W				
Einschaltdauer:	15 % bei max. Dauerbetrieb von 2 Minuten; max. 5 Schaltzyklen pro Minute.				
Schutzklasse:	II, Typ B (nicht für Anwendungen in explosionsfähiger Atmosphäre geeignet)				
Schutzart:	IP X4				
Batterie zur Notabsenkung:	9-Volt Alkali-Mangan-Blockbatterie Typ 6LR61				
Schalldruckpegel:	< 65 dB(A)				
Folgende Anforderungen an das elektrische System werden eingehalten:	RoHS, REACH und WEEE				

Alle Teile und Daten unterliegen der ständigen Weiterentwicklung und können somit von den aufgeführten Angaben abweichen.





Bitte tragen Sie hier die Seriennummer Ihres Pflegebettes ein:

**Seriennummer:** \_\_\_\_\_

Bitte tragen Sie hier das Baujahr Ihres Pflegebettes ein:

**Baujahr:** \_\_\_\_\_

Bitte tragen Sie hier Rufnummer und Namen des Ansprechpartners Ihres Fachhändlers ein:

**Name:** \_\_\_\_\_

**Rufnummer:** \_\_\_\_\_

Notizen:



aks Aktuelle Krankenpflege Systeme GmbH

Antwerpener Straße 6

D-53842 Troisdorf

📞 +49(0)2241/9474-0

📠 +49(0)2241/9474-88

✉️ [aks@aks.de](mailto:aks@aks.de)

🌐 [www.aks.de](http://www.aks.de)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers gestattet.  
Alle Rechte, technischen Änderungen und Druckfehler vorbehalten.